

Einwohnerrat Pratteln

Beschlussprotokoll Nr. 369

Einwohnerratssitzung vom Montag, 17. Dezember 2007, 19.00 Uhr in der alten Dorfturnhalle

Anwesend	36 Einwohnerrats-Mitglieder 7 Gemeinderats-Mitglieder
Abwesend entschuldigt	Brigitte Frei, Patrick Freund, Heinz Schiltknecht, Fredi Wiesner
Vorsitz	Stephan Ackermann
Protokoll	Bruno Helfenberger
Weibeldienst	Martin Suter

Geschäftsverzeichnis

1. **Voranschlag 2008** 2508
 - Genehmigung Voranschlag 2008
 - Festsetzung der Gemeindesteuersätze für das Jahr 2008
 - Festsetzung des Feuerwehrpflichtersatzes für das Jahr 2008
 - Festsetzung der Kehrtrichsack-, Sperrgut- und Containergebühr für das Jahr 2008
 - Festsetzung der Nachtparkgebühren für das Jahr 2008
 - Teuerungsausgleich für das Jahr 2008

2. Teilrevision des Abfallreglements vom 25. November 2002: 2510
 - Abkürzung des Titels - Ausnahmen vom Entsorgungsmonopol bei siedlungsähnlichen Abfällen aus Industrie, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben - Einführung des Bussenanerkennungsverfahrens, 1. Lesung

3. Fragestunde (nach der Pause)

Neue persönliche Vorstösse:

- Motion der GPK betr. „Reglement über die Archivierung“
 - Postulat von Rolf Hohler betr. „Vermehrte Einsetzung von Buswartehäuschen“
-

Mitteilungen

- Siegfried Siegrist, FDP, hat seinen Rücktritt als Einwohnerrat per 31. Dezember 2007 bekannt gegeben.
-

Beschlüsse

Geschäft Nr. 2508

Voranschlag 2008

1. Genehmigung der Voranschläge 2008

://: 1.1 Der Rat beschloss einstimmig:

Der Voranschlag für das Jahr 2008 wird unter Berücksichtigung der in der Detailberatung beschlossenen Änderungen mit einem Mehraufwand von CHF 28'160.— genehmigt.

1.2 Der Rat beschloss mit 35 Stimmen und 1 Enthaltung:

Die Investitionsrechnung (Seite 39 – 51) wird unter Berücksichtigung der in der Detailberatung beschlossenen Änderung genehmigt.

- Für Strassen, Werk- und Energieleitungen werden die Ausgaben bis CHF 1'000'000.— sowie für alle übrigen Investitionen bis CHF 300'000.— je Einzelfall ohne Sondervorlagen, mit dem Budget bewilligt.
- Die vorgesehenen Investitionen werden sowohl aus eigenen als auch mit fremden Mitteln finanziert. Der Gemeinderat wird hiermit ermächtigt, die notwendigen Fremdmittel aufzunehmen.

2. Festsetzung der Steuersätze für das Jahr 2008

://: 2.1 Der Rat beschloss mit grossem Mehr gegen 3 Stimmen und 1 Enthaltung:

Die **Einkommens- und Vermögenssteuer für natürliche Personen** wird auf **63.8 % des Staatssteuerbetrages** festgesetzt (unverändert).

2.2 Der Rat beschloss einstimmig:

Die **Ertragssteuer für juristische Personen** wird auf **4.95 % des steuerbaren Ertrages** festgesetzt (unverändert).

2.3 Der Rat beschloss mit 35 : 1 Stimmen:

Die **Kapitalsteuer juristischer Personen** wird auf **3.5 ‰** festgesetzt. (bisher 5,5 ‰).

3. Feuerwehrpflichtersatz

://: Der Rat beschloss einstimmig:

Feuerwehrpflichtersatz: 10.0 % des Gemeindesteuerbetrages, mindestens aber CHF 60.— (unverändert).

4. Festsetzung Hauskehr-, Sperrgut- und Containergebühren

://: Der Rat beschloss einstimmig:

Die Gebühren werden wie folgt festgelegt:

Kehrichtsack-, Sperrgut- und Containergebühren

a) Gebührenmarken für Kehrichtsäcke und Einweggebinde nach Volumen

(maximal 25 kg Sack)

Gebühr pro Einheit

bis 17 Liter, maximal 25 kg	CHF	1.25
bis 35 Liter, maximal 25 kg	CHF	2.50
bis 60 Liter, maximal 25 kg	CHF	5.00
bis 110 Liter, maximal 25 kg	CHF	7.50

b) Gebührenmarken für Kleinsperrgut als Einzelstücke oder verschürte Bündel nach Gewicht

(maximal 25 kg und 50 x 50 x 100 cm pro Stück)

bis 6 kg	1 Gebührenmarke	CHF	2.50
bis 12 kg	2 Gebührenmarken	CHF	5.00
bis 18 kg	3 Gebührenmarken	CHF	7.50
bis 25 kg	4 Gebührenmarken	CHF	10.00

c) Gebührenmarken für Grobsperrgut als Einzelstücke oder verschürte Bündel nach Gewicht

(maximal 25 kg)

bis 6 kg	1 Gebührenmarke	CHF	2.50
bis 12 kg	2 Gebührenmarken	CHF	5.00
bis 18 kg	3 Gebührenmarken	CHF	7.50
bis 25 kg	4 Gebührenmarken	CHF	10.00

d) Container für Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe nach Leerungen und Gewicht inkl. MwSt.

(in Kraft ab 1. März 2007)

pro Leerung	CHF	19.90	plus
pro Kilogramm	CHF	0.258	

5. Festsetzung der Nachtparkgebühr

://: Der Rat beschloss einstimmig:

Die Nachtparkgebühr wird auf CHF 40.— pro Monat festgesetzt (unverändert).

6. Teuerungsausgleich

://: Der Rat beschloss mit grossem Mehr gegen 3 Stimmen und 2 Enthaltungen:

Es wird eine einmalige Teuerungszulage von 0.8 % für die Lohnklassen 28 bis 14 und von 0.5 % für die Lohnklassen 13 bis 10 sowie keine Teuerung ab Lohnklasse 9 gewährt.

7. Prüfung der Gemeinderechnung

://: Der Rat beschloss einstimmig:

Die RPK zieht für die Prüfung der Gemeinderechnung 2008 die Firma ROD Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes AG, 3322 Schönbühl-Urtenen bei.

Geschäft Nr. 2510

**Teilrevision des Abfallreglements
vom 25. November 2002, 1. Lesung**

nicht behandelt

Ende der Sitzung: 23.30 Uhr

Pratteln, 17. Dezember 2007

Für die Richtigkeit:

EINWOHNERRAT PRATTELN

Der Präsident

Der Sekretär

Stephan Ackermann

Bruno Helfenberger